



Stadtumbau

Energetische Sanierung der Kita im Grünen



Energetische Sanierung der Kita im Grünen

Die Kita im Grünen in Berlin Buch wird von der Vielfarb gGmbH betrieben. Die Einrichtung wurde mit Mitteln des Trägers weitgehend modernisiert. An der Fassade, an Teilen des Daches und im Keller waren weitere Sanierungsmaßnahmen nötig, um das Gebäude den energetischen Normen anzupassen und Feuchteschäden zu vermeiden.

Aus dem Förderprogramm Stadtumbau Ost wurden Mittel für die Modernisierung der Gebäudehülle sowie für die Nachrüstung einer Lüftungsanlage zur Verfügung gestellt. Die architektonische Qualität des Typenbaus aus dem Jahr 1967 sollte dabei so weit wie möglich beibehalten werden.

Die Träger-Gesellschaft der Vielfarb-Kitas bekennt sich zum Konzept dieser Bauten, das in den 50er-Jahren von einer Gruppe um die Architektin Karola Bloch entwickelt wurde. Auf der Suche nach der idealen baulichen Gestaltung einer Kindertageseinrichtung verband die Gruppe Ideen des Bauhauses mit Konzepten der Reformpädagogik.

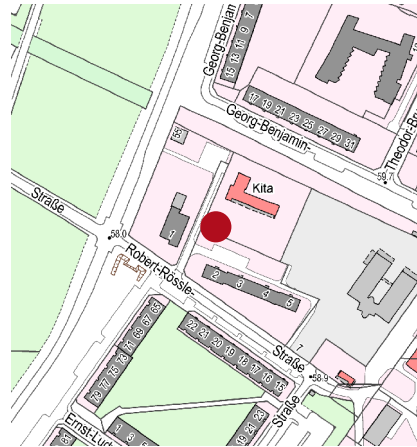
Das damals entwickelte Funktionsschema spiegelt sich bis heute in vielen Kita-Bauten wider. So profitieren die Kinder von der Nord-Süd-Ausrichtung der Baukörper: Gänge und Eingänge sind nach Norden, Gruppenräume, Terrassen und Balkone nach Süden ausgerichtet.

Bei der Kita im Grünen handelt es sich um einen L-förmigen Mauerwerksbau aus zwei Gebäudeteilen: Ein zweigeschossiges Bauteil in Nord-Süd-Ausrichtung, sowie ein eingeschossiger Anbau. Auf der Südfassade des Hauptteils erstreckt sich beinahe über die gesamte Gebäudelänge in beiden Geschossen ein Laubengang. Er ist durch senkrechte Wandschotten untergliedert.

Bei der energetischen Sanierung des Gebäudes achteten die Architekten Wilke und Weber-Klüver im Auftrag des Trägers darauf, die baulichen Besonderheiten nicht durch die Dämmung zu beeinträchtigen. So wurden alle Fenster der Nordfassade nach außen versetzt, um die ursprüngliche Laibungstiefe zu erhalten. Ein Teil der Südfassade wurde von innen gedämmt, um das dort angebrachte Mosaik erhalten zu können. Auch die ursprünglichen Markisengestänge im Obergeschoss wurden aufgearbeitet, neu bespannt und wieder verwendet.

Das neue Farbkonzept der Fassade orientiert sich am Farbspektrum des Mosaiks in verschiedenen Grüntönen sowie rot, gelb, braun und blau. Die Farbgebung gibt dem Gebäude einen hellen und freundlichen Charakter.

Die Arbeiten begannen im November 2012 und dauerten bis Ende 2013. Die Baufertigstellungsfeier folgte im Januar 2014.



Adresse:

Kita im Grünen
Robert-Rössle-Str. 1A
13125 Berlin Pankow

Auftraggeber/Bauherr:

Vielfarb gGmbH

Planung:

Wilke Weber-Klüver Architekten

Gesamtkosten:

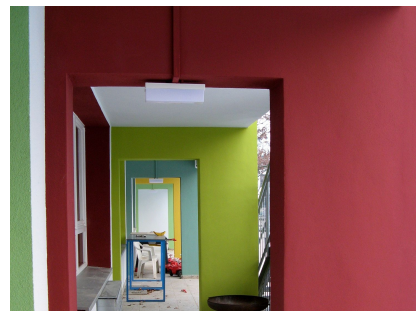
525.000 Euro aus dem Programm
Stadtumbau Ost, inkl. Mittel der EU (EFRE)

Realisierung:

2012 - 2013



Die sanierte Kita der Vielfarb gGmbH



Jeder Bereich erhielt eine eigene Farbe

